

Allgemeine Geschäftsbedingungen
für die Buchung von Seminaren, Kursen, Konferenzen und
sonstigen Veranstaltungen

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Für die Geschäftsbeziehung zwischen der PPI AG, Moorfuhrweg 13, 22301 Hamburg und den Teilnehmern gelten die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Buchung gültigen Fassung.

§ 2 Anmeldung

- (1) Anmeldungen sind verbindlich. Der Vertrag über die Veranstaltungsteilnahme kommt erst mit Zugang der Anmeldebestätigung bei Ihnen zustande. Geht Ihnen die Anmeldebestätigung nicht oder verzögert zu, so gilt der Vertrag als geschlossen, wenn wir nicht innerhalb einer Frist von vierzehn Tagen die Ablehnung erklären. Im Falle der Überbuchung wird der Anmeldende unverzüglich informiert; ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande.
- (2) Bei E-Learning-Produkten sind Rücktritte und Stornierungen ausgeschlossen.

§ 3 Rücktritt

- (1) Ein Rücktritt (im Folgenden: Stornierung) ist jederzeit in Textform möglich. Zur Fristwahrung muss die Rücktrittserklärung schriftlich per Post, per Fax oder per E-Mail bei der PPI AG eingehen.
- (2) Bei mehrtägigen Veranstaltungen ist der erste Tag der Veranstaltung maßgeblich für die Frist.
- (3) Bitte beachten Sie, dass Sie im Falle eines Rücktritts die von Ihnen gebuchte(n) Hotelübernachtung(en), Bahntickets, Flugtickets etc. auch selbst stornieren müssen.
- (4) Präsenzveranstaltungen können bis zum 15. Tag vor dem Veranstaltungstermin kostenfrei storniert werden. Wird bis zum 5. Tag vor dem Veranstaltungstermin eine Stornierung vorgenommen, reduziert sich der Preis auf 50 %. Bei noch späterer Stornierung wird der volle Preis erhoben.
- (5) Webinare können bis zum 5. Tag vor dem Veranstaltungstermin kostenfrei storniert werden. Bei späterer Stornierung wird der volle Preis erhoben.

§ 4 Vertretung

Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung in jedem Falle jederzeit auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen. Hierdurch entstehen keine Kosten.

§ 5 Umbuchung

- (1) Eine Umbuchung auf einen anderen Veranstaltungstermin oder auf eine andere Veranstaltung der PPI AG ist jederzeit schriftlich in Textform (per Post, per Fax oder per E-Mail) möglich. Eine Umbuchung ist nur einmalig möglich.
- (2) Präsenzveranstaltungen können bis zum 15. Tag vor dem Veranstaltungstermin kostenfrei umgebucht werden. Wird bis zum 5. Tag vor dem Veranstaltungstermin eine Stornierung vorgenommen, fällt eine Bearbeitungsvergütung von 25 % des Veranstaltungspreises an. Danach ist eine Umbuchung nicht mehr möglich.

-
- (3) Bitte beachten Sie, dass Sie im Falle einer Umbuchung die von Ihnen gebuchte(n) Hotelübernachtung(en), Bahntickets, Flugtickets etc. auch selbst stornieren müssen.
 - (4) Bei Webinaren kann bis zum 5. Tag vor dem Veranstaltungstermin kostenfrei umgebucht werden. Danach ist eine Umbuchung nicht mehr möglich.

§ 6 Absagen

- (1) Wir behalten uns das Recht vor, die Veranstaltung
 - (1.1) aus organisatorischen Gründen (z. B. Unterschreiten der Mindestteilnehmerzahl) bis zum 5. Tag vor dem Veranstaltungstermin,
 - (1.2) aus wichtigen Gründen, die von der PPI AG nicht zu vertreten sind (z. B. Erkrankung/Unfall des Referenten) bis einschließlich am Veranstaltungstermin,
 - (1.3) aufgrund höherer Gewalt und wenn aufgrund einer Pandemie gesetzliche Beschränkungen eine Veranstaltungsdurchführung verhindern bis einschließlich am Veranstaltungsterminabzusagen.
- (2) Bei einer Absage durch die PPI AG wird im Falle einer bereits eingegangenen Zahlung der volle Preis zzgl. Umsatzsteuer zurückerstattet. Darüber hinausgehende Haftungs- und Schadensersatzansprüche, die nicht die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit betreffen, sind, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit unsererseits vorliegt, ausgeschlossen. Dies gilt auch für vergebliche Aufwendungen (z. B. von Ihnen gebuchte Hotelzimmer sowie Flug- oder Bahntickets). Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Abschnittes „Haftung“.
- (3) Wird von der PPI AG ein Veranstaltungstermin abgesagt, auf den Sie bereits umgebucht haben, können Sie erneut auf einen anderen Veranstaltungstermin oder auf eine andere Veranstaltung der PPI AG kostenfrei umbuchen.

§ 7 Änderungsvorbehalt

- (1) Die PPI AG ist berechtigt, geringfügige inhaltliche und organisatorische (z. B. zeitlicher Rahmen, Pausen) Änderungen im Veranstaltungsprogramm vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen, sofern dies den Nutzen der Veranstaltung nicht wesentlich beeinträchtigt.
- (2) Wir behalten uns vor, aus wichtigem Grund (z. B. Krankheit) abweichend vom Veranstaltungsprogramm einen anderen, ebenso qualifizierten Referenten am Veranstaltungstermin einzusetzen.

§ 8 Teilnahmevorbehalt

- (1) Die PPI AG behält sich das Recht vor, Personen aus sachlichem Grund von der Teilnahme am Seminar auszuschließen. Der Ausschluss bedarf eines sachlichen Grundes (z. B. Interessenkonflikte oder Anmeldung von Wettbewerbern).

§ 9 Anreise/Übernachtungen/Hotel bei Präsenzveranstaltungen

Anreise und Übernachtung sind nicht im Preis enthalten. Im jeweiligen Veranstaltungshotel stehen für die Teilnehmer von Veranstaltungen der PPI AG

Zimmerkontingente zur Verfügung, wenn dies im Angebot entsprechend vermerkt ist. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung unter Angabe der jeweiligen Veranstaltung selbst vor. Bitte beachten Sie, dass die Zimmerkontingente nur befristet zur Verfügung stehen.

§ 10 Arbeitsmittel

Das schriftliche Begleitmaterial zu den Veranstaltungen der PPI AG ist urheberrechtlich geschützt und darf insoweit nicht ohne Einwilligung der PPI AG vervielfältigt oder verbreitet werden. Insbesondere, aber nicht abschließend, die Weitergabe an Dritte oder öffentliche Verbreitung oder Zugänglichmachung von Unterlagen, Präsentationen, Skripten, Videos, Bildern, Tonaufzeichnungen usw. ist nicht ohne schriftliche Zustimmung der PPI AG zulässig. Dies gilt auch für bloße Auszüge aus dem Begleitmaterial.

§ 11 Datenschutz

- (1) Im Rahmen der Anmeldung und Durchführung einer PPI-Veranstaltung verarbeitet (Erhebung, Speicherung, Verarbeitung) die PPI AG Ihre Anmelde­daten (Vorname, Name, Arbeitgeber, Position, Adresse, E-Mail-Adresse und ggfs. Zahlungsdaten) zum Zweck der Erfüllung der vorvertraglichen und vertraglichen Pflichten (Durchführung von Veranstaltungen).
- (2) Wird die gebuchte Veranstaltung in Zusammenarbeit mit einem Dritten (Partner) durchgeführt, so werden die im Rahmen der Anmeldung und Durchführung verarbeiteten Anmelde­daten der Teilnehmer zum Zweck der Veranstaltungsabwicklung an diesen weitergegeben.
- (3) Die Teilnehmenden willigen mit der Anmeldung ein, dass wir sie künftig über unsere Veranstaltungen informieren und ihnen themenbezogene Informationen zusenden dürfen. Zu diesem Zweck werden die erforderlichen Daten gespeichert. Sie können Ihr Einverständnis in Textform (E-Mail an: datenschutz@ppi.de) jederzeit widerrufen. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter <https://www.ppi.de/datenschutz>.

§ 12 Leistungsumfang

- (1) Der Preis umfasst, soweit nichts anderes angegeben, die Teilnahme an der Veranstaltung sowie die Unterlagen.
- (2) Die PPI AG übernimmt keine Gewähr oder Haftung für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit sämtlicher im Rahmen der Veranstaltung zur Verfügung gestellten Unterlagen.
- (3) Bei E-Learning-Produkten beträgt die Nutzungsdauer drei Monate ab dem Buchungszeitpunkt.
- (4) Bei Präsenzveranstaltungen sind zudem die Tagungsgetränke, die Pausenbewirtung und das Mittagessen (bei ganztägigen Veranstaltungen) inkludiert, wenn dies im Angebot entsprechend vermerkt ist.

§ 13 Preise

- (1) Maßgeblich ist der zum Buchungszeitpunkt angegebene Preis. Bei den angegebenen Preisen (insbesondere auch Bearbeitungsvergütung) handelt es sich um Nettangaben in EUR. Zuzüglich zum Nettopreis fällt die gesetzliche Umsatzsteuer an.
- (2) Die Vergütung wird mit Zugang der Rechnung beim Teilnehmenden zur Zahlung fällig. Zahlungen sind ohne Abzug auf eines der in der Rechnung genannten Konten zu leisten. Falls eine Buchung über ein Onlineportal erfolgt, können die auf dem Portal verfügbaren Zahlungsmittel anstelle der Rechnung verwendet werden.

§ 14 Haftung

- (1) Die PPI AG haftet für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der PPI AG oder ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für Schäden bei Nichteinhaltung einer von der PPI AG gegebenen Garantie oder wegen arglistig verschwiegener Mängel.
- (2) Die PPI AG haftet unter Begrenzung auf Ersatz des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens für solche Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch sie oder ihre gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.
- (3) Die PPI AG haftet für sonstige Fälle leicht fahrlässigen Verhaltens begrenzt auf 25.000,- EUR je Schadensfall.
- (4) Sonstige Schadensersatzansprüche der Teilnehmenden sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.
- (5) Die Beschränkungen der vorstehenden Bestimmungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen der PPI AG, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

§ 15 Schlussbestimmungen

- (1) Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages unwirksam sein oder unwirksam werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrags nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine Ersatzregelung, die dem mit der unwirksamen Bestimmung beabsichtigten Zweck möglichst nahekommt.
- (2) Auf diesen Vertrag ist das deutsche Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenverkauf (UN-Kaufrecht) anzuwenden.
- (3) Der Gerichtsstand ist Hamburg. Die Gerichtssprache ist Deutsch.